

**Tischvorlage zur Sitzungsvorlage 108/2018
Bau eines 6-gruppigen Kindergartens;
Vergabe der Aufzugsanlage**Sachverhalt:

Die Aufzugsanlage im neuen Kindergarten Südstraße war öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin lagen 3 Angebote vor.

Rechnerisch günstigster Bieter war die Fa. ATH aus Heilbronn mit einer geprüften Angebotssumme ohne Wartungsarbeiten von 43.501,64 EUR. Nach Bitte um Preisauskunft gegenüber der Fa. ATH war die Wartung /Jahr auf 3.284,4 EUR zu korrigieren.

Zur technischen Gleichwertigkeitsprüfung wurden durch die Architektin am 14.09. telefonisch und nochmalig schriftlich am 17.09. Unterlagen angefordert. Aufgrund der zur Verfügung gestellten Unterlagen war eine technische Gleichwertigkeitsprüfung insbesondere z.B. zu Motorbetriebsdaten, Nenngeschwindigkeiten, maßliche Angaben, Angaben zu Über-/Unterfahrten und damit Prüfung des Einbaus in der bisherigen Planung jedoch nicht möglich. Der Bieter war deshalb gem. § 15 Abs. 2 VOB/A auszuschließen.

Die Firma Thyssen Krupp, Flein, mit einer geprüften Angebotssumme brutto von 46.769,95 EUR ist damit annehmbarste Bieterin. Die Wartungsarbeiten belaufend sich jährlich auf 1.154,30 EUR.

Für die Arbeiten wurden in der Kostenberechnung innerhalb der KGR 400 hierfür 64.855 EUR eingestellt.

Alle genannten Beträge verstehen sind brutto-Beträge.

Beschlussvorschlag:

Die Firma ThyssenKrupp, Flein. Wird aufgrund ihres Angebots mit den Aufzugsarbeiten zum Angebotspreis von 46.769,95 EUR beauftragt.

La